

AVX-10K Enhanced COMMs Software-Option und Headset-Adapter

In den meisten Situationen wird beim Testen der Funkkommunikation verlangt, dass eine Zweiwege-Sprechverbindung zum lokalen Tower aufgebaut und die Verbindungsqualität des Kommunikationssystems überprüft wird. Dieser Test weist nach, dass das Kommunikationssystem des Luftfahrzeugs senden kann und eine ausreichende Sprachqualität gewährleistet ist. Allerdings besteht bei diesem Test das Problem darin, dass der Tower möglicherweise nicht durchgehend besetzt ist, der den Test ausführende Techniker die Sendefrequenz nicht kennt oder der Test selbst die Abläufe am Flughafen stören könnte. Zudem zeigt dieser Test auch nur, dass die Ausgangsleistung zum Aufbau der Verbindung zu diesem einen Tower ausreichend ist, was bei größeren Entfernungen nicht mehr der Fall sein könnte.



Headset zum Testen der
Kommunikationsverbindung



Headset-Adapter zum Anschluss
an das AVX-10K



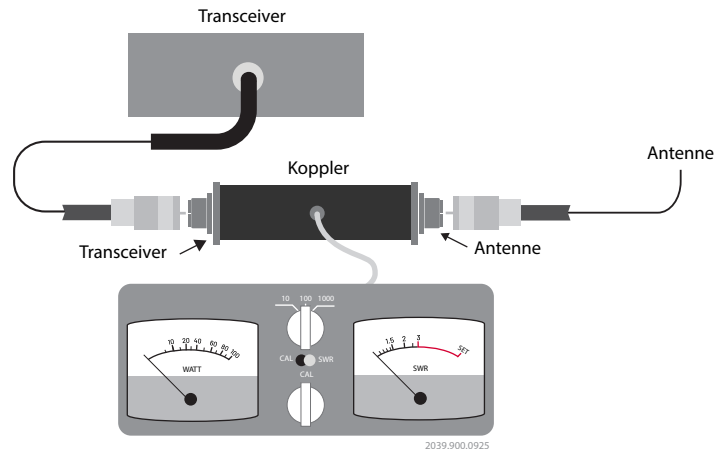
Unterstützung von Headsets
für Starrflüger, Drehflügler/
Militärflugzeuge

In Verbindung mit dem Headset-Adapter versetzt die neue Software-Option Enhanced COMMS den Anwender in die Lage, die Funktionskontrolle effizienter als mit traditionellen Tests durchzuführen. Der Headset-Adapter unterstützt Anschlüsse mit einem und zwei Steckern für Headsets mit hoher und niedriger Impedanz, wie sie für gewöhnlich in Luftfahrzeugen zum Einsatz kommen.

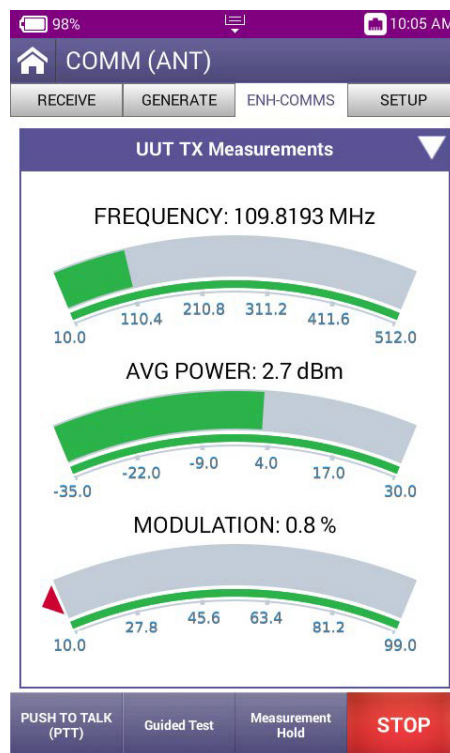
Die Techniker können eine drahtlose Zweiwege-Kommunikationsverbindung zwischen dem Luftfahrzeug und dem AVX-10K aufbauen. Diese unterscheidet sich dadurch von einem Handfunkgerät, dass der Leistungspegel gemessen werden kann, um sicherzugehen, dass die Sende- und Empfangsleistung des Luftfahrzeugs auch für große Entfernungen ausreicht.

Zur Überprüfung des Leistungspegels der Kommunikationsverbindung gehen Sie wie folgt vor:

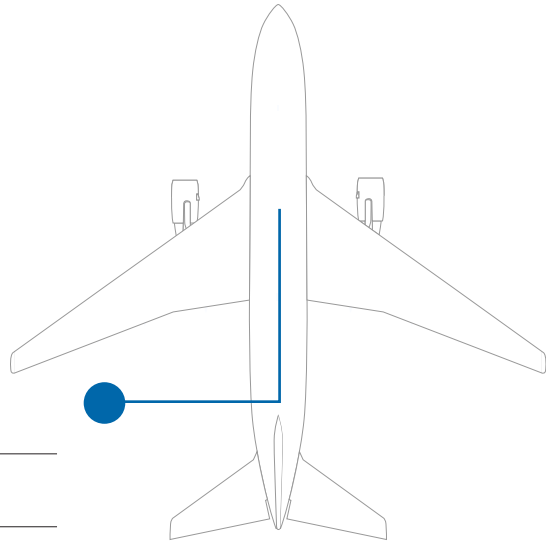
1. Fügen Sie ein Wattmeter in die Verbindung zwischen Luftfahrzeug-Koaxialkabel und Antenne ein.



2. Prüfen Sie während des Sendevorgangs, ob die angezeigten Leistungswerte mit den Spezifikationen des zu testenden Gerätes übereinstimmen.
3. Verbinden Sie das Kommunikationssystem wieder mit der Antenne.
4. Stellen Sie das Luftfahrzeug und die Option Enhanced COMMS des AVX-10K auf die gleiche Frequenz ein.



5. Stellen Sie das AVX-10K mit direkter Sichtlinie in Nähe der Antenne des zu testenden Gerätes auf, wobei die Teleskopantenne voll ausgezogen ist. Suchen Sie anschließend einen Standort, an dem während das Luftfahrzeug sendet ein mittlerer Leistungspegel von 0 dBm bis +10 dBm empfangen wird.
6. Tragen Sie in den unten dafür vorgesehenen Zeilen die genauen Werte für Entfernung, Höhe und Winkel zwischen getestetem Gerät und AVX-10K ein und heben Sie sich diese Werte für die spätere Verwendung auf.



Entfernung: _____

Höhe: _____

Winkel: _____

7. An diesem Standort sollten bei wiederholten Messungen stets ähnliche Empfangsleistungen angezeigt werden, sodass er genutzt werden kann, um Luftfahrzeuge des gleichen Herstellers/Modells zu testen.
8. Um möglichst präzise Messwerte zu erhalten, sollte ein Standort gefunden werden, der sich in einer mittleren Position zwischen mehreren Luftfahrzeugen des gleichen Herstellers und Modells befindet, wobei mehrere Frequenzbereiche für den Test verwendet werden sollten.



Kontakt: +49 7121 86 2222 | Sie finden das nächstgelegene VIAVI-Vertriebsbüro auf viavisolutions.de/kontakt

© 2025 VIAVI Solutions Inc. Die in diesem Dokument enthaltenen Produktspezifikationen und Produktbeschreibungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

avx10k-enhancedcomms-an-avi-nse-de
30194699 900 1025

viavisolutions.de